

Rätselraten findet Ende

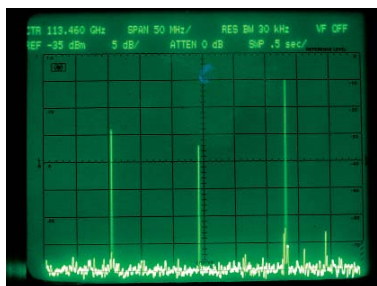
Auf der diesjährigen UKW-Tagung in Bensheim hat Dipl.-Ing. Max Münich, DJ1CR, auf Initiative von Franc Cronauer, LX1DU, ein kommerzielles Leistungs-Messgerät mitgebracht, um unsere 122-GHz-Geräte messen zu können. Er sagte, dieses hätte eine absolute Eichung mit einem Kalorimeter. Als erster hat Karl, DJ6BU, seinen CW-Sender messen lassen. Ich war sehr erstaunt, als ich $146 \mu\text{W}$ auf dem Display sah. Nun war ich, Philipp, DL2AM, an der Reihe mit meinem Transverter. Ich war der Meinung, dass dieser eine obere Seitenband-Leistung von $5...10 \mu\text{W}$ hat. Noch mehr erstaunt war ich, als ich die Summenleistung von $150 \mu\text{W}$ sah. Bei Franc, LX1DU, hatte er $10 \mu\text{W}$ gemessen, bei einem nicht voll ausgebauten CW-Sender. Max, DJ1CR, hat mit einem zweiten Leistungsmesser eine Kontrollmessung gemacht und ist auf das gleiche Ergebnis gekommen. Jetzt konnte ich meine Messgeräte auf das von DJ1CR gemessene Messergebnis eichen.

Danach habe ich einen meiner Baken-sender nochmals verbessert und daraufhin eine Ausgangsleistung von $500 \mu\text{W}$ gemessen. Ich kann dies immer noch nicht fassen, da ich vor Monaten noch von $100 \mu\text{W}$ geträumt habe. Nun die Messergebnisse meines Transverters:

Summenausgangsleistung	$150 \mu\text{W}$
Lo-Leistung (-12 dB)	$-9,4 \mu\text{W}$
Unteres Seitenband -9 dB	$-18,9 \mu\text{W}$
Oberes Seitenband,	

Leistung: $121,7 \mu\text{W}$

Nochmals vielen Dank an Max, DJ1CR!
Philipp Prinz, DL2AM



122 GHz, Senden SSB



Max, DJ1CR, in Aktion



Die Bake mit $500 \mu\text{W}$ bei 122 GHz